



**Argus**

**Technische Beschreibung der Schnittstelle**

Version 1.1.2

## Inhaltsverzeichnis

1	Grundlegendes .....	3
2	Webservice .....	3
2.1	Abruf der Daten .....	3
2.2	URL .....	4
2.3	XML .....	4
2.3.1	Zeitraumen .....	4
2.3.2	Encoding .....	4
2.3.3	Dateigröße .....	4
2.3.4	Dateinamen .....	5
2.3.5	Header .....	5
2.3.6	Validierung.....	5
3	Historie .....	5
3.1	Änderungen in Version 1.1.0 .....	5
3.2	Änderungen in Version 1.1.1 .....	5
3.3	Änderungen in Version 1.1.2 .....	6

# 1 Grundlegendes

Dieses Dokument enthält die Beschreibung des Service, den die Anbieter von Wetten bereitstellen müssen.

Aufgrund der Erfahrungen in der Vergangenheit sind die Daten im Vorfeld der Abfrage zu generieren und auf einem System zum Abruf bereitzuhalten, das unabhängig vom Produktivsystem läuft. Durch diese Trennung wird einerseits verhindert, dass die Abfrage der Daten den Produktivbetrieb stört und andererseits sichergestellt, dass die Abfrage der Daten ungestört von der Auslastung des Produktivsystems läuft.

## 2 Webservice

Die Anbieter erstellen einen Webservice, der Daten der folgenden sechs Typen liefert:

- Spieler
- Wetten
- Logins
- Transaktionen
- Limitänderungen
- OASIS Sperren (nur für Anbieter die über OASIS Schreibrechte verfügen)

Die Webservices werden automatisiert täglich aufgerufen. Sämtliche Datensätze können durch neue Versionen aktualisiert werden (z.B. Guthaben des Spielers, Ausgang einer Wette). Aus diesem Grund wird jeder Datensatz mit einer im Kontext des Aufrufs eindeutigen ID geliefert, die das spätere Wiederfinden und Aktualisieren des Datensatzes im Überwachungssystem ermöglicht.

Grundsätzlich sind für den Aufruf des Webservice jeweils die Daten der vergangenen 7 Tage einschließlich des Vortages vorzuhalten.

### 2.1 Abruf der Daten

Die Daten werden automatisiert ab 05:00 Uhr abgerufen. Sollte das Abrufen der Daten fehlschlagen, werden die Daten des gescheiterten Tages am Folgetag erneut abgerufen.

Für jeden Aufruf liegt die maximale Antwortzeit bei 300 Sekunden. Sollte ein Webservice innerhalb dieser Zeit keine Daten liefern, wird er übersprungen und mit dem nächsten Aufruf fortgefahren.

## 2.2 URL

Der Abruf der Daten erfolgt über **eine** vom Anbieter zu definierende URL als HTTPS-Request per POST Methode. Über die POST Parameter (Content-Type: application/x-www-form-urlencoded) werden die folgenden Daten mitgeliefert:

<b>login</b>	Authentifizierung
<b>passwd</b>	Authentifizierung
<b>service</b>	Typ der Daten: bet, limit, login, player, operation, suspension
<b>date</b>	Format: YYYY-MM-DD (gemäß <a href="#">ISO 8601</a> ). Für welchen Tag werden die Daten abgerufen

Als Antwort liefert der Service jeweils eine Datei des abgefragten Typs zurück.

Zusätzlich können die folgenden IP-Adressen in eine Whitelist aufgenommen werden, um Anfragen von anderen Stellen auszuschließen:

- 141.90.14.204
- 141.90.14.205
- 141.90.2.0/24
- 141.90.9.0/24

## 2.3 XML

Die abgefragten Daten werden in Form von XML Dateien geliefert.

### 2.3.1 Zeitrahmen

Eine XML Datei enthält jeweils die Daten eines Typs von einem Tag, d.h. alle Datensätze, die zwischen 00:00:00 Uhr und 23:59:59 Uhr des entsprechenden Tages erstellt oder aktualisiert wurden. Sollte sich ein Datensatz innerhalb eines Tages mehrfach ändern, ist nur der letzte Stand zu liefern.

### 2.3.2 Encoding

Für die XML Dateien ist als Encoding UTF-8 zu verwenden.

### 2.3.3 Dateigröße

Eine XML Datei darf die Größe von 50 MB nicht übersteigen. Wird die Größe überschritten, sind die Daten auf mehrere XML Dateien aufzuteilen.

### 2.3.4 Dateinamen

Die XML Dateien erhalten die folgenden Namen:

TYP\_xx.xml wobei der Typ den Typ der enthaltenen Daten beschreibt und das „x“ die laufende Nummer der Datei angibt (für den Fall einer Auftrennung der Daten).

So lauten die Dateinamen für die Wetten beispielsweise:

„bet\_01.xml“, „bet\_02.xml“, etc.

Die Dateien sind sortiert nach Typ per .tar zusammenzufassen und per gzip ([RFC 1952](#)) zu komprimieren. Folgende Namen sind dabei zu vergeben: Das Datum ([gemäß ISO 8601](#)) der enthaltenen Daten gefolgt vom Typ der enthaltenen Daten.

„YYYY-MM-DD\_bet.tar.gz“

Zum Beispiel „2019-05-01\_bet.tar.gz“

### 2.3.5 Header

Für die Antwort sind die folgenden Header zu setzen:

Content-Type	application/gzip
Content-Disposition	attachment; filename="xxxxx.tar.gz"

### 2.3.6 Validierung

Zur Validierung der Daten werden XML Schemata eingesetzt, die in einem separaten Dokument (XML-Schemata\_Dokumentation.pdf) beschrieben sind.

## 3 Historie

### 3.1 Änderungen in Version 1.1.0

- URL: Ergänzung von Header Informationen, Datumsformat und IP-Adressen für den Einsatz von Whitelists.
- XML: Ergänzung von Header Informationen

### 3.2 Änderungen in Version 1.1.1

- XML: Konkretisierung der zu liefernden Datensätze
- Allgemein: Textkorrekturen

### **3.3 Änderungen in Version 1.1.2**

- Aufnahme zusätzlicher IP-Adressen für den Einsatz von Whitelists
- Service ‚suspension‘ wird verpflichtend für alle